

# Fester Prothesenhalt durch Implantate

Fehlen sehr viele oder alle Zähne, dann ist herausnehmbarer Zahnersatz eine gute Versorgung. In der Regel sitzen Prothesen sehr gut. Als Folge der Zahntfernung verändert sich jedoch der Kieferknochen. Der Knochen wird nicht mehr belastet, und Knochen-substanz wird abgebaut. Dies kann langfristig besonders bei sehr frühem Zahnverlust zu einem flachen Kieferkamm führen, auf dem Prothesen nicht mehr so gut halten können.

Oft sind noch einige wenige Zähne vorhanden, die den Prothesen Halt geben. Wenn der letzte Zahn entfernt werden muss, wird dann der Sitz der Prothese als nicht mehr komfortabel empfunden.

beweglich ist. Die Prothese ist sowohl Implantat als auch Schleimhaut getragen.

Möchte der Patient eher das Gefühl von „festen Zähnen“ haben, müssen im Unterkiefer vier und im Oberkiefer sechs Implantate gesetzt werden. Die Prothese ist damit nach wie vor herausnehmbar, liegt aber überwiegend auf den Implantaten und nicht auf der Schleimhaut auf. Die Prothesenbasis kann in diesem Fall sehr viel kleiner gestaltet werden, im Oberkiefer in der Regel gaumenfrei. Dies wird als sehr komfortabel empfunden. Sind noch eigene Zähne vorhanden, die aber sehr ungünstig z.B. nur in einer Kieferhälfte verteilt sind, verbessern Implantate als



**Zahnärztin Sabine Joachim hat ihre Praxis in Hannover-Mittelfeld und informiert Sie über interessante zahnmedizinische Themen.**

## Wie wird die Prothese an den Implantaten befestigt?

Es gibt, ähnlich wie bei eigenen Zähne, die zur Befestigung der Prothese herangezogen werden, verschiedene Möglichkeiten der Befestigung.

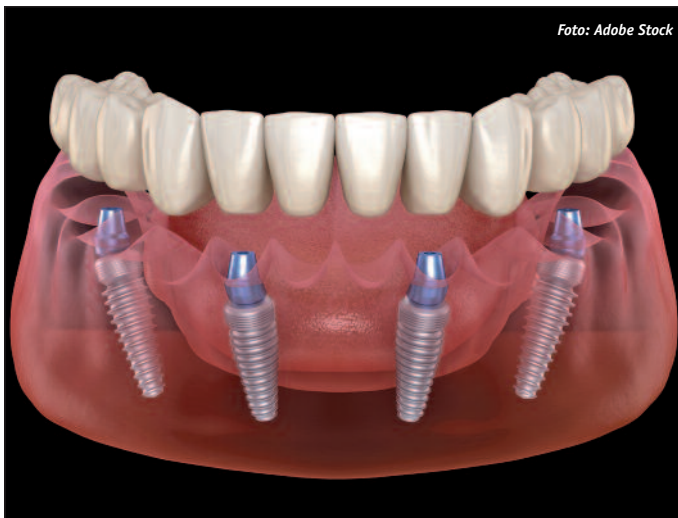
Auf die Implantate werden konfektionierte Aufbauten (Abutments) aufgeschraubt, die ähnlich einem Druckknopf mit der Prothese verbunden sind.

Sollen eigene Zähne und Implantate versorgt werden, so

wählt man in der Regel individuell hergestellte Doppelkronen (Teleskopkronen).

Eine weitere Möglichkeit ist die Stegversorgung, bei der vom Zahntechniker eine Stegverbindung hergestellt wird und diese auf den Implantaten verschraubt wird. Die Prothese hat eine Art Rille (Matritze), in die der Steg einrastet.

Welches die für Sie optimale Lösung ist, entscheidet sich nach Ihrer individuellen Situation. ■



## Wie können Implantate den Prothesenhalt verbessern?

Implantate werden in den Knochen eingebracht, und können, wie eigene Zähne, zur Befestigung der Prothesen beitragen.

Wird eine Versorgung gewünscht, die für einen besseren Halt der Prothesen sorgt, dabei aber kostengünstig ist, können im Unterkiefer zwei und im Oberkiefer vier Implantate eingesetzt werden. Damit wird erreicht, dass die Prothese auf den Aufbauelementen der Implantate einrastet und nur minimal

Pfeilvermehrung den Sitz der Prothese deutlich, da die Prothese damit gleichmäßiger aufliegt.

## Können Implantate in eine vorhandene Prothese eingearbeitet werden?

Kommen Sie gut mit Ihrer Prothese zurecht und wünschen nur mehr Halt, kann die vorhandene Prothese umgearbeitet und an den Implantaten befestigt werden. Die Voraussetzung ist natürlich, dass die Prothese noch nicht zu alt und verbraucht ist.

• Ästhetische Zahnheilkunde (z. B. zahnfarbene Füllungen, Keramikinlays, Bleaching)

• Hochwertiger Zahnersatz

• Kiefergelenksdiagnostik

• Zahnerhalt durch Endodontie (Wurzelkanalbehandlung)

• Professionelle Zahnreinigung

• Kinderbehandlung

• Behandlung in Vollnarkose oder Sedierung



**Sabine Joachim  
Zahnärztin**

**Oppelner Weg 4  
30519 Hannover  
Tel.: 0511-86 47 97  
Fax: 0511-86 48 70**

**info@zahnärztin-mittelfeld.de  
www.zahnärztin-mittelfeld.com**